Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs werden die Oberklassen des Königlichen Seminars

von Franz Grillparzer

im Bürgergarten zu Stollberg zur öffentlichen Aufführung bringen und zwar Sonntag, den 24. Mai, 4 Uhr als Volkstümliche Vorstellung, Montag, den 25. Mai. 4 Uhr als Festvorstellung mit darauffolgendem Königsball und Mittwoch, den 27. Mai, 4 Uhr als Schülervorstellung.

Eintrittskarten, deren Vorverkauf Herr Alban Tränkner in Stollberg freundlichst übernommen hat, kosten für die Volkstümliche Vorstellung 60 Pf. (Sperrsitz) und 40 Pf., für die Festvorstellung 1,50 M. (Sperrsitz) und 1 M., für die Schülervorstellung 50 und 25 Pf.

Der Reinertrag soll milden Stiftungen zufliessen. — Die Besucher der Festvorstellung werden gebeten, in Festkleidung (Herren in Uniform, Frack, Gehrock) zu erscheinen, und sind hierdurch eingeladen, als Gäste der Anstalt am Königsballe teilzunehmen. Sondereinladungen ergehen nicht; doch ist nur den Besuchern der Montagvorstellung die Beteiligung am Königsballe gestattet.

Zu recht zahlreichem Besuche der Veranstaltungen ladet hierdurch ergebenst ein Das Lehrerkollegium.

S. Reftler.

Etablissement Bergmannsgruß,

Sobenftein Ernftthal. Am Himmelfahrtstage

Ergebenft labet ein

Biograph

Lichtspiele.

Nur heute Montag!!! 2. Film der neuen Treumann-Larfen-Serie!

Das Kriegslied der Rheinarmee ober: Die Geburt der Marfeillaife.

Großes Schauspiel in 3 Atten. — Niemand follte fich diese Belegenheit entgehen laffen, ein Meifterwert mahrer Filmfunft in Augenschein zu nehmen. NB. 3m 3. Att Befang der Marfeillaife.

Richard Laug. Hochachtungsvoll

Westindische Bananen

billigfte Bezugsquelle für Wiebervertäufer.

G. Spann & Sohn, Chemnit. Telefon 897.

Bettfedern

Garantiert Ociginal-Böhmische Landware, boppelt gereinigt, daher staubfrei 450, 395, 295, 145, 125,

G. m. b. S.

Frauen-Arankheiten,

Anickungen, Berlagerungen, Berwachfungen, Ausfluffe behandelt nach Thure-Brandis Beilmethode

Frau E. Nobis, Institut "Natura",

Gersdorf, Bezirk Chemnitz.

1 Minute von ber Balteftelle "Ratsteller".

Täglich geöffnet. Telephon Mr. 18.

== Stuttgarter == Lebensversicherungsbank a. G.

1 Milliarde 157 Millionen M. Versicherungsstand Seither f. d. Versicherten erzielte Ueberschüsse 232 Millionen M.

Ueberschuss in 1913 15,2 Millionen M. Auskunft erteilt: Generalvertreter Ernst Bohne, Hohenstein-Ernstthal.

00000000

mit wirflich guten Erfindungen gesucht. Intereffenten wollen fich am Dienstag, den 19. d. M., von 5-8 Uhr nachm. meds mündlicher Befpr. nach Sotel ,,3 Schwanen" in Soh. Er. bemiihen. Langhammer & Co., Chemnig.

Rrantheitshalber vertaufe ich meine in Crimmiticau in befter Lage ber Stadt gelegene

Bäckerei

mit fämtlichem Inventar. Befl. Offerten unter "M. B. Crimmiticau poftlagernd erbet.

Guterhaltener Rinderwagen

Lillig zu verfaufen. Daul Müller, Dberlungwig, Werfftraße 467 f.

Herren= und Damen= Friseurgeschäft

v. Albin Glöckner, Soh.=Er., Dresdner Strafe 10 empfiehlt fich ber geehrten Gin= wohnerschaft von hier u. Umg.

Reise=Schokolade

in großer Musmahl. R. Gelbmann, Teichplat. Bersdorf Rr. 102 c.

Miederwald

Chemnitz, Theaterstr.,

Nähe Nikolaibrücke.

Gute Weine und fl. Bedienung.

Mittag Bellfleisch, später frische

Wurft. A. Sitschold, Bahnftr

Beute Dienstag

Schweinschlachten.

Wein-

reffen veroeffen Sie Wyberligen veroeffen Sie Wyberligen nicht Vor Huften Heiferkeit Kalarrn find Sie dann geschälzt verhältlichin allen Apolheken u Drogerien Preis der Originalschachleit MK

Niederlage in Hohenstein-Ernstthal Mohren - Apotheke: in Gersdorf: Drogerie zum Bergmann; in Oberlungwitz: Löwen-Apotheke.

Portwein,

Flasche 2.00 Mt. Malaga,

Flasche 1.75 Mt. Wermuth,

Flafche 1.60 und 1.25 Mt. Samos (Inselware),

Flafche 1.10 Mt. empfiehlt in beften Qualitäten

Bobenftein = Er., Weinhandl.

Werter Herri Mein alter Beinschaden hellt schoo durch Ihre Rino-Salbe. Seit zehn Jahren habe ich schon alles mögliche angewendet, aber nichts hat geholfen, aber nachdem ich jetzt

In e Rino-Salbe gebraucht, ist alles wieder geheilt, wofür ich Ihnen meinen aufrichtigsten Dank aus-R. Schulz.

Rino-Salbe wird mit Erfolg gegen Beinleiden. Flechten und Haut-leiden angewandt und ist in Dosen à Mk. 1.15 und Mk. 2.25 in den Apotheken vorrätig; aber nur echt in Originalpackung weiß-grün-rot und Firma Rich. Schubert & Co., Weinböhla-Dresden.

Für Landwirte!

Selt. schöne Oldenburg. Stute, langichw., 1,75 m Bandmaß, gang vorzüglich zur Bucht ge= eignet, fowie braun. Wallach, Dane, gleiche Broge, beibe ohne Fehler und ficher im Befchirr, find, weil etwas pflaftermiide, fofort febr preismert an Land= mirte abzugeben Schonau b. Cht., 3midauer Strafe 100, im Rohlengeschäft.

wenn mein Saus mit in Zahlung

genommen wird. Bu erfahren in der Befchafts= ftelle biefes Blattes.

Alte zweim.

Bettstelle billig zu vertaufen.

Lange, Soh.=Er., Büttengrundftraße 49.

Gebr. Spulrad zu faufen gesucht.

Fraß,

Soh. Er., Dresdner Str. 10.

Persi

für Stärkewäsche!

Henkel's Bleich Soda

Frische Flecke empfiehlt

Ostar Baufd, Sobenftein-Er. Bert. frantheitshalber fofort mein in beft. Lage gel., gutgeh. Reftaur. "Jur grün. Aue" in Chursdorf bei Benig, mit 21/2 Ader Feld u. Garten, fowie lebend. u. tot. Inventar preism.

Guft. Friedemann, Chursdorf bei Benig. Mehrere tüchtige

bei höchften Löhnen fof. gefucht. Unmeld. Dichttuchtiger zwedlos. Dewin Raben, Bauglaferei u. Tifchlerci, Dberfrohna.

Um Siattordefter zu Gifenberg

in Thur. fonnen einige Schüler (nicht über 16 3. alt) eintreten. Unbemittelte erhalten freien Unterricht, fowie Benfion. Bemerbungen an ben ftabt. Mufitbiret or M. Bergter bafelbft.

für Roppenläng, fucht Carl Aretichmar, Dberlungwit, herrmannftraße.

Tüchtiger Cottonarbeiter fofort gesucht bei

F. Decar Zwingenberger, Hohenfrem-Ernftthal.

Gefucht werden sofort junge Leute jeden Alters, melde ihren Beruf mechfeln und Herrichaftl. Diener

merden wollen. Für tiicht. Musbild. u. weit. Fortfommen garant. 0ehme & Schellenberg, Dresden, Ditbahuftr. 8. Brofp. fr.

jum Dedenlegen fucht

6. 7. Bed. Soh.=Er., Altmarkt.

Eine Formerin und ein Dann für Standardmajdinen fofort gefucht. Joh. Alb. Winkler,

Soh. = Er., Ronig Albertftrage. Junges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, für gange

Tage zur

gefucht Soh. Er, Braugaffe 1

Köchinnen und Hausmädchen

finben hochbezahlte Stellen. Marie Rofd, Stellenvermittlerir, Blauen, Rraufenftrage 11.

Gardinen zum Spannen

fowie Baide jum Baiden und Blatten nimmt an

D. Sofmann, Gersdorf, Benebirftraße 65 f.

au vermieten

Dberlungwig 504.

Spar- und Bauverein e. B. m. b. H. Oberlungwis.

Gine icone Parterrewohnung, beftehend aus Borfaal, Stube, Ruche und zwei Schlafftuben nebft übrigem Bubehör, per fofort ober 1. Juli zu vermieten. Bewerber wollen fich bis fpateftens 25. Mai an ben Unterzeichneten wenden.

Rich. Otto Riebel, Borfigenber.

米米



Turn-Verein von 1856 Hohenstein-Er. Himmelfahrtsturnfahrt nach Altenburg.

Stellen: 1/46 Uhr auf bem Turnplay. Abmarsch: Punkt 1/26 Uhr. Weiße Sofe.

> Der Turnrat. Linte, Borft.

mit 2 Stuben und 1 Rammer ift bis 1. Juli zu vermieten. Raberes zu erfahren im Wind= gut, Wiftenbrand.

Eine Wohnung jum 1. Juli ju vermieten

Boftgut Dberlungwig.

米米米米米米米米米米米米米米米米米米米米米 Für die liebevollen Geschenke und zahlreichen Gratuletionen anläglich unferes

Danken mit allen hierdurch herzlichit.

Sohenstein-Ernftthal, ben 18. Mai 1914.

Emil Radler und Frau geb. Bochmann. 米米米米米米米米米米米米米米米米米米米米米

Todes- und Beerdigungs-Anzeige.

Sonntag früh 7 Uhr entschlief nach längerem, in Geduld ertragenen Leiden, in Gott ergeben, meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester und Schwägerin, Frau

geb. Schaarschmidt

in ihrem 31. Lebensjahre.

Dies zeigen hierdurch tiefbetrübt an Oberlungwitz, Grüna u. Wüstenbrand, den 17. Mai 1914.

Der tieftrauernde Gatte Bruno Schenkel nebst übrigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung der lieben Heimgegangenen findet Mittwoch, den 20. Mai, nachmittags 3 Uhr unter freiwilliger Begleitung vom Trauerhause aus statt.

Gestern nachmittag starb ganz unerwartet mein Sohn, unser Bruder, Schwager und Onkel

Dies zeigt an

Caroline verw. Meissner im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Oberlungwitz, den 18. Mai 1914.

Dank. Gerührt durch die vielen Beweise der Teilnahme bei dem Heimgange meines viel zu früh dahingeschiedenen lieben Gatten, unseres herzensguten Vaters, Schwiegervaters, Grossvaters und Bruders, drängt es uns, allen denen, die seines Sterbetages gedachten, seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihm das letzte Ehren-

geleit gaben, unseren tiefgefühltesten Dank

auszusprechen. Besonders Dank dem Königl. Sächs. Militärverein "König Albert" für das letzte Geleit und der Bäckerinnung für das bereitwillige Tragen unseres lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte.

Dank Herrn Pastor Boessneck für die trostreichen Worte und dem Leiter der Chorsänger für den tiefergreifenden Gesang.

Hohenstein-Ernstthal, den 18. Mai 1914.

Marie verw. Schobert geb. Schobert nebst übrigen Hinterbliebenen.

Drud und Berlag: Horn & Lehmann, Berantwortlich für die Schriftleitung: Emil Horn; für Lokales, Inserate und Reklamen: Dagobert Culp, sämtlich in Hohenstein-Ernstthal. Hierzu 1 Beilage.